

Clever und nachhaltig putzen und waschen - für die Umwelt und Ihre Gesundheit

Neben der Körperreinigung gehört das Reinigen von Wohnung und Haushalt zu den Grundbedürfnissen der modernen Gesellschaft. Regelmässige Reinigung ist zudem eine entscheidende Voraussetzung für Hygiene und somit für die Gesundheitsvorsorge. Aber Achtung – alle Chemikalien, die wir zum Waschen und Reinigen benutzen ‚verschwinden‘ nicht, sondern können über die Umwelt wieder zu uns zurück gelangen.

Einige der in Wasch- und Reinigungsmitteln verwendeten Inhaltsstoffe können eine starke Belastung für die Gewässer sein und Auslöser für (Haut)-Allergien bei den Verbrauchern führen. Konzentrierte Säuren und Laugen schädigen das Wasser und können durch pH-Wert-Änderung unmittelbaren Einfluss auf die Flora und Fauna von Gewässern haben. Auch das Vorhandensein von Kläranlagen löst dieses Problem nicht auf.

Angesichts der heute im Haushalt verwendeten vielfältigen und zum Teil empfindlichen Materialien, besonders in der Küche, im Bad und im WC, hat die Pflege einen wesentlich höheren Stellenwert als früher. Dabei sind Spezialprodukte oft nicht wirklich notwendig. Oft reichen Allzweck- oder Neutralreiniger, Kalkreiniger, Spülmittel, Alkoholreiniger und Scheuerpulver vollkommen aus. Durch den gezielten Einsatz von hochwertigen Mikrofasertüchern kann der Chemikalieneinsatz erheblich reduziert werden.

Im Rahmen der Kampagne „Clever akafen“ der **SuperDrecksKëscht®** werden umweltschonende Wasch- und Reinigungsmittel im teilnehmenden Handel mit dem Logo „Clever akafen“ hervorgehoben. Die von der **SuperDrecksKëscht®** empfohlenen Produkte müssen strenge Kriterien hinsichtlich Inhaltsstoffe wie Tensiden, Bleichmitteln, Gerüststoffen, Lösungsmitteln, Duft- und Zusatzstoffen etc. erfüllen.



So reinigen Sie clever - Generelle Hinweise zur Anwendung

Neben dem Einsatz von ökologischen Wasch- und Reinigungsmitteln spielt auch die korrekte Handhabung der Produkte eine entscheidende Rolle.

- Richtige Dosierung – spart Geld, schont die Umwelt und Ihre Gesundheit – Dosiersysteme verwenden. Überprüfen Sie regelmässig die Dosiervorgaben des Herstellers.
- Informieren Sie sich über den Härtegrad des Wassers, um Wasch- und Reinigungsmittel korrekt zu dosieren!
- Nicht zu heisses Wasser verwenden – Wasserdämpfe enthalten Inhaltsstoffe, die gesundheitsschädlich sind.
- Keine Produkte vermischen, auch nicht im WC – Gefahr von giftigen Gasen!
- Keine Reinigungsmittel in Getränkeflaschen umfüllen – Gefahr dass Reinigungsmittel getrunken werden!
- Produkte richtig verwenden – Hinweise auf der Verpackung lesen!
- Nicht zu nass putzen – oft reicht feucht wischen, dies schont die Oberflächen und verhindert Rutschgefahr!
- Mikrofasertücher NICHT mit Weichspüler waschen – sie verlieren ansonsten ihre staubanziehende Wirkung!
- Mikrofasertücher falten, nicht zusammen knüllen – grosse Oberfläche ermöglicht bessere Reinigung!
- In der professionellen Reinigung wird ein Farbcode angewendet – rote Mikrofasertücher sind immer für den sanitären Bereich (Toiletten) vorgesehen. Dies ist auch im privaten Bereich sinnvoll!
- Staub entfernen bevor man nass putzt – ansonsten können Schmutzränder entstehen.

Küche - Spülmaschine

- Geschirrspüler voll laden
- Spülprogramm nach der Verschmutzung des Geschirrs wählen, meist reicht eine Temperatur von 50 °C aus um das Geschirr hygienisch einwandfrei zu reinigen.
- Maschinengeschirrspülmittel ohne Chlorzusatz und ohne Phosphatzusatz bevorzugen!

- Bevorzugen Sie das Energie- und Wassersparmodus. Dieses Programm dauert zwar etwas länger, aber der Strom- und Wasserverbrauch ist deutlich niedriger als bei den anderen Programmen.

Handspülen

- Zum Abwaschen per Hand verwenden Sie möglichst heisses Wasser (weniger Reinigungsmittel).
- Verwenden Sie Abflusssiebe. Dies vermeidet Verstopfungen und Geruchsbelästigungen und somit den Einsatz von Abfluss- und Rohrreinigern.
- Verschmutzungen im Backofen oder am Herd am besten sofort entfernen.
- Kalkablagerungen bei Töpfen, Wasserkochern oder Waschmaschinen regelmässig entfernen.

Die Fußböden

- Die ökologische Alternative sind pflegeleichte Böden mit glatten Oberflächen. Verschmutzungen sind hier mit Allzweckreinigern und Mikrofasertüchern leicht zu entfernen. Spezielle Pflege ist nur bei manchen Natursteinböden und geölten und gewachsenen Holzböden nötig.
- Vermeiden Sie Wegwerfprodukte wie z.B. Einweg-(Mopp)tücher.

Fenster, Spiegel, Glas etc.

- Zur Reinigung von Glasflächen sind Mikrofaser- bzw. Kunststofftücher bestens geeignet. Fensterleder und Zeitungspapier sind ideal, für Fenster auch Gummiabzieher.

WC

- Das wichtigste Utensil im WC ist die Klobürste. Bei regelmässiger Verwendung kann es weder zu Urinstein, noch zu Kalkablagerungen kommen.
- Vermeiden Sie Raumsprays – Gerüche verschwinden durch regelmässiges und richtiges Lüften.
- Unnötig sind dagegen meist Produkte wie Duftspüler, Badreiniger, Abflussreiniger, Desinfektions- und Hygienereiniger.

Wanne, Dusche und Fliesen

- Milde Allzweck- und Neutralreiniger eignen sich zum Reinigen der Oberflächen.



- Wasserflecken sowie leichte Kalkablagerungen lassen sich mit trockenen Mikrofasertüchern gut entfernen.
- Verwenden Sie weiche Schwämmchen – aufgeraute Oberflächen verschmutzen schneller und altern vorzeitig.

Wäsche waschen

- Waschen Sie nicht öfter als nötig – manchmal reicht auch lüften.
- Waschen Sie nicht heißer als nötig – verschwitzte Hemden werden auch bei 30°C wieder sauber.
- Sortieren Sie ihre Wäsche auch nach dem Verschmutzungsgrad.
- Verzichten Sie auf die Vorwäsche
- Behandeln Sie einzelne Flecken vor der Wäsche.
- Nutzen Sie das Fassungsvermögen der Waschmaschine voll aus.
- Geben Sie nicht mehr Waschmittel in die Waschmaschine als nötig.
- Gründlich schleudern hilft beim Trocknen. Trocknen Sie die Wäsche wenn möglich an der Luft.

Im Wesentlichen reichen folgende Reinigungsmittel und Zubehör zum Reinigen und Putzen im Haushalt aus:

- **Allzweck- oder Neutralreiniger**
- **Kalkreiniger**
(Zitronen- oder Essigreiner)
- **Spülmittel**
- **Alkoholreiniger**
- **Scheuerpulver** und
- **Mikrofasertuch**



Mikrofasertuch und Umwelt:

Der Mikrofasertuch besteht aus Polyesterfasern. Sie sind kein Wundermittel, jedoch sind die Putzergebnisse mit reinem Wasser beachtlich. Die Lappen sind tatsächlich dazu geeignet, den Verbrauch an Putzmitteln zumindest stark einzuschränken. Bei dem Polyester, aus dem der Lappen hergestellt ist, handelt es sich um ein Erdölprodukt, das nicht, oder nur sehr schwer zu recyceln ist und das nicht verrottet. Das ist ein wichtiger Einwand gegen diesen neuen Haushaltshelfer, der sich jedoch wieder relativiert, wenn man die lange Haltbarkeit bedenkt. Alles in allem werden Mikrofasertücher daher auch von Umweltverbänden empfohlen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.clever-akafen.lu.

Le nettoyage malin et durable - pour l'environnement et votre santé

Outre l'hygiène corporelle, le nettoyage de nos logements et de nos foyers constitue lui aussi l'un des besoins élémentaires de notre société moderne. Un nettoyage régulier représente par ailleurs une condition préalable déterminante pour l'hygiène et, ce faisant, pour la santé. Mais attention ! Tous les produits chimiques que nous utilisons pour laver et nettoyer ne « disparaissent » pas : ils peuvent en effet revenir à nous à travers l'environnement.

Certains des composants employés dans les produits de lessive et de nettoyage risquent de représenter une forte nuisance pour les eaux, mais aussi de provoquer des allergies (de la peau) auprès des consommateurs. Les acides et solutions alcalines concentrés ont un effet nocif pour l'eau et peuvent avoir, en raison d'une modification du pH, une influence immédiate sur la flore et la faune aquatiques. L'existence de stations d'épuration ne résout pas ce problème.

Au vu des multiples matériaux parfois fragiles utilisés de nos jours dans le ménage – en particulier, dans la cuisine, la salle de bains et les toilettes – l'entretien s'est vu accor-

der une importance nettement plus grande qu'auparavant. Pourtant, des produits spéciaux ne sont généralement pas nécessaires. De fait, les produits de nettoyage universels ou neutres, les solutions anti-calcaires, les produits de vaisselle, les détergents à base d'alcool et les poudres à récurer suffisent souvent amplement. Grâce à l'utilisation ciblée de chiffons en microfibre de bonne qualité, il est possible de réduire considérablement la consommation de produits chimiques.

Dans le cadre de sa campagne « Clever akafen », la **SuperDrecksKëscht**® souhaite mettre en avant, dans les commerces participants, les produits de lessive et de nettoyage respectueux de l'environnement, en leur apposant le logo « Clever akafen ». Les produits recommandés par la **SuperDrecksKëscht**® doivent répondre à des critères stricts en matière de composants, tels les agents tensioactifs et blanchissants, les adjuvants, les solvants, les parfums et additifs, etc.

Comment nettoyer malin - Instructions générales d'utilisation

Si l'emploi de produits de lessive et de

nettoyage écologiques est important, il est tout aussi fondamental d'utiliser ceux-ci correctement.

- Un dosage correct signifie une économie d'argent ainsi que la protection de l'environnement et de votre santé – recourez aux systèmes de dosage. Vérifiez régulièrement les prescriptions du fabricant en matière de dosage.
- Informez-vous quant au degré de dureté de l'eau, afin de pouvoir doser correctement le produit de lessive !
- N'utilisez pas de l'eau trop chaude – la vapeur d'eau contient des composants dangereux pour la santé.
- Ne pas mélanger de produits, même dans les toilettes – risque de gaz toxiques !
- Ne pas transvaser de produits de nettoyage dans des bouteilles ordinaires – risque d'ingestion de ces produits !
- Utiliser correctement les produits – lire les indications figurant sur l'emballage !
- Ne pas nettoyer à trop grande eau : souvent, l'utilisation d'un chiffon humide est suffisante et permet de protéger les surfaces et d'éviter tout risque de glissade !
- Ne PAS laver les chiffons en microfibre





CONSUMATION DURABLE
LE GUIDE D'ACHAT POUR
LES PRODUITS CLEVER AKAFEN



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement Durable

avec des adoucissants – sinon, ils perdent de leur vertu « attrape-poussière » !

- Plier les chiffons en microfibre, ne pas les froisser : les grandes surfaces permettent un nettoyage plus efficace !
- Dans le nettoyage professionnel, un code couleur est utilisé – les chiffons en microfibre rouges sont toujours prévus pour les sanitaires (toilettes). Ceci est également utile dans le domaine privé !
- Enlever la poussière avant de nettoyer à l'eau, sans quoi des traces de saleté risquent d'apparaître.

Cuisine - Lave-vaisselle

- Remplissez votre lave-vaisselle.
- Choisissez le programme de lavage en fonction du degré de salissure de la vaisselle. Une température de 50 °C est en général suffisante pour que la vaisselle nettoyée réponde aux critères d'hygiène.
- Utilisez des produits pour la vaisselle exempts de chlore et sans phosphate.
- Privilégiez le mode d'économie d'énergie et d'eau. Bien que ce programme prendra plus de temps, il faut dire que la consommation d'énergie et d'eau est beaucoup plus faible que dans les autres programmes.

Vaisselle à la main

- Utilisez de l'eau aussi chaude que possible (et moins de produit vaisselle) pour laver votre vaisselle à la main.
- Utilisez des filtres d'évier. Cela évite les blocages et les odeurs désagréables et donc l'utilisation de déboucheurs chimiques.
- Retirer si possible immédiatement tout encrassement dans le four ou sur la plaque

de cuisson.

- Les dépôts de calcaire dans les casseroles, les bouilloires électriques ou les lave-linge doivent être retirés régulièrement.

Les sols

- L'option écologique consiste à opter pour des sols à surface lisse, faciles à nettoyer. Les salissures sont faciles à retirer à l'aide de nettoyants multi-usages et de chiffons en microfibres.
- Evitez d'utiliser des produits à usage unique, par ex. les serpillères

jetables.

Fenêtres, glaces, verre ...

- Utilisez de préférence des chiffons en microfibres ou en fibres synthétiques pour nettoyer les surfaces en verre. Les peaux de chamois et le papier journal sont des outils idéaux, tout comme les raclettes vitres pour les fenêtres.

Toilettes

- L'ustensile le plus important dans les toilettes est le balai WC. Si vous l'utilisez régulièrement, vous n'aurez aucun problème de dépôt d'urine ou de calcaire.

- Evitez les bombes désodorisantes - les odeurs disparaissent si vous aérez la pièce régulièrement et correctement.
- Les produits aromatiques, les produits de nettoyage spéciales, les déboucheurs chimiques, les désinfectants et les produits hygiéniques ne sont généralement pas nécessaires.

Baignoire, douche et carreaux

- Utilisez des nettoyants multi-usages et des détergents neutres doux pour nettoyer les surfaces.
- Vous pouvez facilement enlever des tâches d'eau et de légers dépôts de calcaire en utilisant des chiffons en microfibres secs.
- Utilisez des éponges souples - les surfaces rugueuses se salissent plus rapidement et vieillissent prématurément.

Laver les vêtements

- Ne pas laver plus que nécessaire - parfois la ventilation est suffisante
 - Ne pas laver plus chaud que nécessaire - les chemises en sueur peuvent également être lavées à 30 °C
 - Triez votre linge en fonction du degré de salissure.
 - Évitez le prélavage
 - Traitez les taches individuelles avant de le lavage.
 - Tirez pleinement parti de la capacité du lave-linge.
 - Ne mettez pas plus de détergent dans la machine à laver que nécessaire.
 - Essorez le linge avec le nombre de tours le plus élevé possible.
- Si possible, séchez le linge à l'air.

Pour en savoir plus, rendez-vous sur www.clever-akafen.lu.

Les détergents et accessoires suivants sont généralement suffisants pour le nettoyage et le nettoyage domestique:

- **Nettoyant multi-usages ou détergent neutre**
- **Détartrant** (acide citrique ou produit à base de vinaigre)
- **Produit vaisselle**
- **Détergent à base d'alcool**
- **Poudre à recurer** et
- **Chiffon en microfibres**

Chiffon en microfibres et environnement:

Le chiffon en microfibre est fait de fibres de polyester. Ils ne sont pas un remède miracle, mais les résultats de nettoyage à l'eau pure sont remarquables. Les chiffons sont en fait adaptés pour au moins réduire considérablement la consommation d'agents de nettoyage. Le polyester à partir duquel le chiffon est fabriqué est un produit pétrolier qui n'est pas ou seulement très difficile à recycler et qui ne pourrait pas. C'est une objection importante à cette nouvelle aide ménagère, mais elle se relativise à nouveau lorsque l'on considère la longue durée de vie. Dans l'ensemble, les chiffons en microfibre sont donc également recommandés par les associations environnementales.

Clever akafen - Hygienepapiere

Clever akafen - Papiers hygiéniques

Was sind Hygienepapiere ?

Toilettenpapiere, Papierhandtücher, Taschentücher, Küchentücher, Servietten, Putztücher, Kosmetiktücher und Abdeckpapiere. Feuchte Wischtücher werden nicht in der Kampagne behandelt.

Die Clever akafen-Hygienepapiere werden zu 100% aus Recyclingpapier hergestellt und schonen somit die natürlichen Ressourcen. Hygienepapiere aus Frischfasern (d.h. aus Zellstoff von Bäumen) hingegen stammen oft aus Urwaldrodungen oder riesigen Forstplantagen (Monokulturen mit hohem Pestizideinsatz). Dies führt zur Zerstörung von Waldökosystemen, Verlust von Fauna und Flora, Auslaugung von Böden und Beschleunigung von Erosionen.

Qu'entend-on par papiers hygiéniques?

Papiers toilette, les serviettes en papier, les mouchoirs en papier, les serviettes de table en papier, les papiers absorbants, les chiffons jetables, les lingettes cosmétiques et les papiers de protection. Les lingettes humides ne sont pas concernées par la campagne.

Les papiers hygiéniques Clever akafen sont fabriqués à 100 % à partir de papier recyclé et préservent ainsi les ressources naturelles. Les papiers hygiéniques en fibres vierges (c'est-à-dire en cellulose issue d'arbres), par contre, proviennent souvent de défrichements de forêts vierges ou d'immenses plantations forestières (monocultures très gourmandes en pesticides), ce qui engendre la destruction d'écosystèmes forestiers, l'appauvrissement de la faune et de la flore, le lessivage des sols et l'accélération des érosions.

Hinweise ! Conseils !

Das Recyceln von Altpapieren hat im Gegensatz zur Gewinnung von Papieren aus Frischfasern weitere Vorteile:

- ➔ Geringerer Wassereinsatz (bis zu 70%)
- ➔ Geringerer Energieeinsatz (bis zu 60%)
- ➔ Geringere CO₂-Emissionen
- ➔ Geringere Abwasserbelastungen (bis zu 90%)

Le recyclage de vieux papiers présente encore d'autres avantages par rapport à la fabrication de papier à partir de fibres vierges :

- ➔ Réduction de la consommation d'eau (jusqu'à 70 %)
- ➔ Réduction de la consommation d'énergie (jusqu'à 60 %)
- ➔ Réduction des émissions de CO₂
- ➔ Réduction de la charge des eaux usées (jusqu'à 90 %)



Ein paar Vermeidungstipps:

- Nutzen Sie waschbare Stoffservietten, -tischdecken und -taschentücher, die nach dem Gebrauch gewaschen werden. Greifen Sie dabei auf ökologische Waschmittel der Kampagne Clever akafen zurück.
- Vermeiden Sie bedruckte und bunte Hygienepapiere, die nur einmal benutzt werden können. Dies hilft Ressourcen zu sparen.
- Mit Händetrockner und waschbaren Stoffhandtüchern können Papierhandtücher komplett abgeschafft werden – sie benötigen jedoch Strom und eine regelmässige Wartung.



Quelques conseils de prévention:

- Utilisez des serviettes, nappes et mouchoirs en tissu lavables que vous laverez après usage avec des lessives écologiques de la campagne Clever akafen.
- Evitez les papiers hygiéniques jetables imprimés et de couleur afin de préserver les ressources.
- Les serviettes jetables peuvent être complètement supprimées grâce aux sèche-mains et aux serviettes textiles lavables mais ces solutions nécessitent du courant et un entretien régulier.